



Pressemitteilung

Donnerstag, 23. November 2023

Von Wärmenetz bis Wärmepumpe: Stadt und Verbraucherberatung bieten am 30. November Online-Beratung an

Norderstedt. Im Nachgang zur ersten Informationsveranstaltung zur kommunalen Wärmeplanung für Norderstedt bieten die Stadt Norderstedt und die Verbraucherzentrale Schleswig-Holstein (VZSH) eine Online-Beratungsveranstaltung an. Nähere Informationen und die Anmeldung finden Interessierte unter www.vzsh.de/Veranstaltungen.

Die Vorgaben des neuen Gebäudeenergiegesetzes (GEG 2024) mit der Einbindung von 65 Prozent erneuerbarer Energie machen eine Neuausrichtung der Heizungstechnik notwendig. Nur selten ist dabei der Handlungsbedarf akut – hilfreich ist aber, die individuellen Möglichkeiten zu kennen. Es muss aus Sicht der Expert*innen nicht immer eine eigene Einzelheizung sein, manchmal passen auch gemeinschaftliche Lösungen. Und: Der Heizungs austausch sollte nicht separat betrachtet werden. Gesetzliche Rahmenbedingungen auf EU-Ebene, aber auch in Schleswig-Holstein betreffen die Eigentümer*innen von älteren Bestandsgebäuden. Tom Janneck, Leiter des Referats Energiewende und Nachhaltigkeit der VZSH erläutert während der Online-Beratung, welche rechtlichen Rahmenbedingungen beachtet werden müssen, welche technischen Möglichkeiten zur Verfügung stehen und wie eine vertiefende Beratung und Planung ablaufen kann. Für vertiefende Fragen steht Ralf Lüth, Energieberater der VZSH, Rede und Antwort.

Unabhängig von der Online-Veranstaltung, fördert die Stadt Norderstedt für ihre Bürgerinnen und Bürger eine kostenfreie Einstiegsberatung durch die VZSH in den Themen energetische Gebäudesanierung und Energiesparen. Interessierte können direkt unter der Telefonnummer 040/523 84 55 die Beratungsstelle Norderstedt kontaktieren und einen individuellen Termin für eine persönliche, telefonische oder Online-Beratung vereinbaren.

Ansprechpartnerin:

Birgit Farnsteiner
Stabsstelle Nachhaltiges Norderstedt
Tel. 040/ 535 95 363